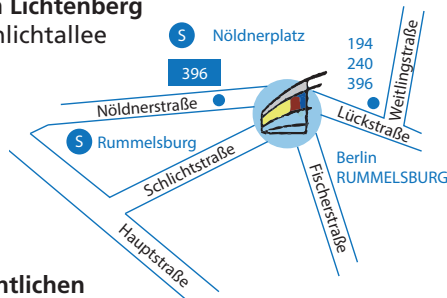


Veranstaltungsort

Max-Taut-Aula in Lichtenberg
Fischerstraße/ Schlichtallee
10317 Berlin



Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Mit der S-Bahn 11 min vom S-Bahnhof Alexanderplatz.
S-Bahn Station: Nöldnerplatz, Linien S 5, S 7 und S 75
Bus Station: S Nöldnerplatz/Schlichtallee
Linien 194, 240 und 396

Veranstalter

ApK Landesverband Berlin e.V.
Mannheimer Str. 32
10713 Berlin
Tel.: 030 – 86 39 57 0
info@apk-berlin.de
Ansprechpartnerin Gudrun Weißenborn



Wissenschaftliche Leitung

Dr. med. Luciana Degano-Kieser
Ärztin für Psychiatrie und Psychotherapie
Master of Public Health, Mitglied Systemische Gesellschaft (SG)

Dr. med. Volkmar Aderhold
Arzt für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychotherapeutische Medizin,
Lehrender für Systemische Therapie und Beratung (DGSF)

Förderung durch: **BARMER**

Referenten

Dr. phil. Susanne Ackers
Medienkunstwissenschaftlerin, Peer-Begleiterin,
Vorsitzende "exPEERienced - erfahren mit seelischen Krisen" e.V.

Dr. Volkmar Aderhold
Institut für Sozialpsychiatrie, Universität Greifswald, Durchführung von
Qualifizierungsmaßnahmen zum "Offenen Dialog"

Uwe Brohl-Zubert
Paritätischer Wohlfahrtsverband Landesverband Berlin e.V.
Referent Psychiatrie und quere Lebensweisen

Dr. Thomas Götz
Landesbeauftragter für Psychiatrie Berlin

Dr. phil. Ulfert Hapke, Dipl.-Psych, Dipl.-Soz.-Päd.
Robert Koch Institut, Abt. II, Fachgebiet-26 Psychische Gesundheit

Dragana Kistner
ApK Landesverband Berlin e.V., Vorstand

Sirkka Mullis
Angehörige eines psychisch Erkrankten mit Umsetzungserfahrungen
des „Offenen Dialogs“

Regula Schweizer
Sozialpädagogin mit Umsetzungserfahrungen des „Offenen Dialogs“

Hannah Schwochow
Gründungsmitglied Offener Dialog e.V., Leipzig

Oliver Thuns
Mitarbeiter Offener Dialog e.V., Leipzig

Dr. Dr. Stefan Weinmann
Psychiater, Psychotherapeut, aktuell Vivantes Klinikum Am Urban

Gudrun Weißenborn
Dipl.-Rehabäd., ApK Landesverband Berlin e.V., Projektleitung

Eva Will
HpPsych., ApK Landesverband Berlin e.V., Mitglied

Jenny Ziegenhagen
Genesungsbegleiterin, Peer-Forscherin, Vorstand Recovery College Berlin e.V.

N. N.
Zwei angehende Angehörigen-Peer-Beraterinnen des ApK LV Berlin e.V.

Moderation

Gaby Sohl
Moderatorin, Autorin, International Networking taz.die tageszeitung

Im offenen Dialog

Dialog und Netzwerk
als Werkzeuge zum gelungenen
Umgang mit psychischen Krisen



Tagung des Landesverbands
Berlin der Angehörigen
psychisch Kranker e.V.

am 6. und 7. Juni 2019
in der Max-Taut-Aula in Lichtenberg

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung ist erforderlich.
Bitte per Mail an: anmeldung@apk-berlin.de

Die Zertifizierung bei der Ärztekammer Berlin ist beantragt

Offen im Dialog

Der Mensch ist keine Insel. Ohne Beteiligung an verschiedenen Beziehungsrealitäten, auf die ein Mensch Einfluss nimmt und die auf ihn Einfluss nehmen, ist Menschsein nicht denkbar.

In psychischen Krisen wird diese gegenseitige Bezugnahme besonders relevant, denn wir können sie uns zunutze machen. So gilt auch für einen gelungenen Umgang mit psychischen Krisen: Der Kontakt im Netzwerk aus Betroffenen, Angehörigen und Helfenden (Ärzt*innen, Therapeut*innen, Sozialarbeiter*innen etc.) ist von größter Bedeutung für Veränderung.

Persönliche soziale Netzwerke stellen einen zentralen Teil unserer Lebenswelten dar. In Anbetracht dessen ist es wichtig, dass die Psychiatrie sich nicht nur auf das Individuum konzentriert, sondern den Dialog mit allen Beteiligten pflegt, mit ihnen interagiert, sowie sich selbst als Teil des Netzwerkes erkennt.

Darum stellen wir den Dialog, die Veränderungen in der Kommunikation und deren Einfluss auf den Weg aus der Krise ins Zentrum dieser Tagung. Am ersten Tag werden die Realitäten der unterschiedlichen Lebenswelten und eine kritische Sicht auf das System dargestellt. Am zweiten Tag wird dargestellt, wie der Offene Dialog dialogisch eingesetzt werden kann.

Wir laden Sie herzlich zu einem lebhaften Austausch ein!

Der Vorstand des ApK LV Berlin e.V und das Vorbereitungsteam Gudrun Weißenborn,
Dr. Luciana Degano-Kieser, Dr. Volkmar Aderhold

Donnerstag, 6.6.2019

10.00 Uhr
Eröffnung
Dragana Kistner

10.10 Uhr
Grußwort und Perspektiven der psychiatrischen Versorgung in Berlin
Dr. Thomas Götz

10.30 Uhr
Wir müssen reden!
Gudrun Weißenborn

11.00 Uhr **Kaffeepause**

11.30 Uhr
Wie die Psychose mich und meine soziale Umwelt veränderte
Dr. Susanne Ackers

12.00 Uhr
Daten für Taten - Ausgewählte epidemiologische Ergebnisse für die Planung von Prävention und Versorgung
Dr. Ulfert Hapke

12.30 Uhr **Mittagspause**

14.00 Uhr
Was sagen die Praxisleitlinien in Psychiatrie und Psychotherapie zum Thema Sozialraum und Angehörige
Dr. Dr. Stefan Weinmann

14.30 Uhr
Arbeit in sozialen Netzwerken im Rahmen des Bundesteilhabegesetzes
Uwe Brohl-Zubert

15.00 Uhr **Kaffeepause**

15.30 Uhr
Voll dabei und trotzdem außen vor
Zwei angehende Peer-Beraterinnen teilen den Blick des Kindes

16.00 Uhr
Im Dialog - Voraussetzungen für das Führen eines Dialogs
Eva Will

16.30 Uhr **Ende**

Freitag, 7.6.2019

10.00 Uhr
Begrüßung
Gaby Sohl

10.10 Uhr
„Offener Dialog“, Geschichte, Prinzipien und Schlüsselemente
Dr. Volkmar Aderhold

11.15 Uhr Kaffeepause

11.30 Uhr
Diskussion unter Leitung von
Dr. Volkmar Aderhold

12.30 Uhr Mittagspause

13.30 Uhr
Erste Umsetzungserfahrungen mit dem „Offenen Dialog“ aus dem Blickwinkel einer Angehörigen und einer Sozialpädagogin Interlaken, Schweiz
Sirkka Mullis, Regula Schweizer

14.30 Uhr
Macht und Ohnmacht in der Krisenbegleitung - Reflektionen aus der Perspektive einer Erfahrenen
Jenny Ziegenhagen

15.00 Uhr **Kaffeepause**

15.20 Uhr
Offener Dialog als Krisenbegleitung - erste Erfahrungen aus Leipzig
Hannah Schwochow, Oliver Thuns

16.00 Uhr
Das Mögliche tun!
Gudrun Weißenborn

16.30 Uhr **Ende**

Kurzfristige Änderungen können sich ergeben.